

METERMASS ALS SCHIEDSRICHTER

Boule-Club in Sandhofen gegründet

(J.B.) Das Spiel ist vor allem in südlichen Ländern populär und wird mit Eisenkugeln gespielt. Die Rede ist von Boule oder Petanque, das inzwischen auch bei uns immer mehr Liebhaber findet.

Auf Plätzen, in Parkalleen oder wenig befahrenen Dorfstraßen ist das Klicken der Kugeln, wenn sie beim Wurf aneinanderstoßen in Urlaubsorten ein vertrautes Geräusch.

Begeistert von der einfachen, aber dennoch Abwechslung versprechenden Spielidee, haben sich mittlerweile ein Dutzend Männer und Frauen zusammengetan, um regelmäßig donnerstags ab 18 Uhr im Albert-Schweitzer-Park das Spiel zu pflegen.

Zu Beginn wird eine kleine Holzkugel als Ziel geworfen. Jede Mannschaft – man spielt jeweils in zwei Teams gegeneinander – versucht nun so nah wie möglich eine eigene Kugel an die Zielkugel zu setzen. Dies erfordert zum einen Taktik- und Konzentrationsvermögen und zum anderen Entscheidungsfreude, denn nach jedem Wurf kann eine neue Verteilung der Kugeln bestimmte Würfe erforderlich machen.

Wer eine Partie gewonnen hat, machen die Spieler unter sich aus, zur Not muß auch mal das Metermaß als Schiedsrichter herhalten.

Weitere recht unkomplizierte Regeln ermöglichen eigentlich jedem, unabhängig von Alter und sportlicher Fitneß, dieses Spiel auszuüben. Bei der Sandhofer Boule-Gruppe, die sich demnächst als eingetragener Verein konstituieren möchte, ist bezeichnend, daß die Spieler junge Eltern sind, deren Kinder während dieser Freizeitbeschäftigung keine gesonderte Aufsicht benötigen. Sie spielen derweil auf dem Spielplatz oder schauen den Eltern zu.

Der Boule-Club hat seinen Spieltag auch schon mal mit einer Radtour verbunden. Schließlich ist man nicht an einen Sport- oder Spielplatz gebunden. Ein Wald- oder Feldweg erfüllt als Spielbahn den gleichen Zweck.

Mittlerweile haben die Besten der Gruppe an Turnieren in der Region teilgenommen, beispielsweise in Bensheim oder in Neckarhausen. Weitere Vorteile der interessanten Freizeitbeschäftigung: man bewegt sich an der frischen Luft und kann bei fast jedem Wetter mit den Eisenkugeln um Punkte kämpfen.

Wer Interesse am Boule-Spiel hat, ist gerne willkommen. Einfach donnerstags im Albert-Schweitzer-Park ab 18 Uhr vorbeischaun.



Bei jedem Wurf kann sich die Konstellation wieder verändern.

Bild: Bernack



Im eingekreisten Kreis mit beiden Füßen am Boden, das besagt die Regel, muß die Kugel geworfen werden. Die Kinder sind dabei dankbare und interessierte Zuschauer.

Bild: Bernack



Ein gutes Augenmaß reicht meist aus, um den Punktsieger zu ermitteln.

Bild: Bernack